

## Die Werkstätten der KJF machen jetzt Lehr-Videos

Die Werkstätten von der KJF machen jetzt Lehr-Videos.

KJF ist die Abkürzung für  
Katholische Jugend-Fürsorge.



Lehr-Videos sind kurze Filme, bei denen man etwas lernen kann.  
Zum Beispiel bei einer Berufs-Ausbildung.

Die Lehr-Videos machen die Werkstätten aber nicht alleine.  
Die Werkstätten arbeiten bei einem europäischen Projekt mit.  
Das Projekt heißt: PAVIVET.

Das ist eine Abkürzung für: Partizipative Berufs-Bildung und  
Medien-Didaktik für Menschen mit besonderen Bedürfnissen.

Bei dem Projekt arbeiten noch andere Teilnehmer  
aus Europa mit.

Zu einem solchen Teilnehmer sagt man auch Partner.

Die anderen Partner kommen zum Beispiel aus:

- Spanien
- und Finnland.



Das Projekt hat vor kurzer Zeit mit einer Video-Konferenz begonnen.

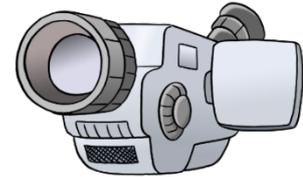
Bei einer Video-Konferenz trifft man sich nicht an einem bestimmten Ort.

Sondern man unterhält sich miteinander über den Computer.

Das Haupt-Ziel von dem Projekt ist:

Es möchte Menschen mit Behinderung bei der Berufs-Ausbildung gut  
unterstützen.

Deshalb sollen nun Lehr-Videos gemacht werden.  
Die Lehr-Videos sollen bei der beruflichen Bildung eingesetzt werden.



Damit ist die berufliche Bildung  
von Menschen mit geistiger Behinderung gemeint.  
Und auch von Menschen mit körperlicher und seelischer Behinderung.  
Die Lehr-Videos sollen sie alle beim Lernen gut unterstützen.

Die Lehr-Videos sollen auch dem Fach-Personal helfen.

Die Lehr-Videos sollen ihnen dabei helfen:

Wichtige Dinge bei der beruflichen Ausbildung besser weitergeben zu können.

Mit Fach-Personal sind Mitarbeiter vom Personal gemeint.

Zum Beispiel Mitarbeiter aus  
dem Berufs-Bildungs-Bereich.

Im Berufs-Bildungs-Bereich lernst du  
wichtige Dinge.

Damit sind Dinge gemeint, um in einer Werkstatt gut  
arbeiten zu können.

